



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1845

CCXCIII. Busso und Fritz v. d. Schul. verpfänden 1 Wspl. Roggenpacht aus
Winterfeldt, am 10. April 1474.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54414](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54414)

vorlaten, so wy dat van sine gnaden hebben sunder Jennigerleye behelp, argelift vnd hulperede — —
Gechreuen — virteynhundert in dem dre vnd feuentigsten Jare am Sounavende na Egidii Confesoris.

Aus dem Schul. Copiar. auf Fr. Salzwehel.

CCXCII. Lehnbrief des Abtes zu Berge für Busso von der Schulenburg über einen Hof in Nordgermersleben, am 27. Septbr. 1473.

Wy Hermannus Abbet des Innigen Closters sunte Johannes Baptisten tho Berge vor Magdeborg ordens sancti Benedicti bekennen — — dat wy — gelegen hebben — dem gestrengen Ern Buffen v. d. Sch. to einem rechten menliken lehn vier freye houn landes vnd einen wanhoff vnd eine grafewisch mit aller older vnd nyger thobehoringe to Nortgermerfchleue belegen, als he gekoft hat van Fricken Hanten, de dat mit hande vnd munde vor vns vorlaten heft, vnd thouorn her Borchert von Steinbeke sel. vnd sin broder Lippoldt van vnsem godeshuse tho menliken lehngute beseten hebben, dar to brukende vnd genetende alse menlikes gudes recht ist, vnd willen dem genanten Ern Buffen v. d. Sch. — des gudes tostan vnd bekennich syn wur vnd wan om des noth vnd behuff sin werth, alse menlikes lehngudes recht vnd gewonheit is. Des to orkunde etc. Gegeuen duzent ver-
hundert im dre vnd fouentigsten Jare des Mandages nach sunte Matheus dage des hilgen Ap.

Aus dem Schul. Copiarium auf Fr. Salzwehel.

CCXCIII. Busso und Fritz v. d. Schul. verpfänden 1 Wspl. Roggenpacht aus Winterfeldt, am 10. April 1474.

Wy her Busso, Ritter, vnd Fritze myn son geheten v. d. Sch. bekennen — dat wy — vorkoft hebben — — an Cord Wolemann — eynen Wispel rogggen tho Winterfeldt — wieder-
käufflich — Verteinhundert jar darna im ver vnd fouentigsten Jar inne den pafchen.

Aus dem Schul. Copialbuch.

CCXCIV. Busso v. d. Sch. kauft Latkote und 4 Höfe in Dolle, am 9. Januar 1475.

Ick Borchert von Bardeleue bekenne — dat ick hebbe vorkoft — dem gestrengen Hern Buffen v. d. Sch., Ritter, vnd sinen rechten erben dat dorp Latkote mit allerleye rechticheit vnd thobehoringe, acker, water, holte, wilche vnd weide, so ick dat von minem g. H. van Magdeborg tho lehnende hebbe vnde ver hounen, alse ick tor Dolle hebbe, also Inhalt der versegelden breff den de van Bismarke hebben alse de van Barleue versegelt hebben vnd sodan gut alse ik tor dolle van minen g. H. van Magdeborg hebbe mit allerleye rechticheit vnd thobehoringe, so mach in losen Ern Buffe v. d. Sch. Ritter vnd sine rechten eruen vor fodane gelt alse de Bardeleue vorfetten hebben vnd alse de bref vthwifet, den de van Bardeleue versegelt hebben vorkoft vor enen summen geldes, dede